





wie sich nachher herausstellte, grundlosen Verdacht, einen Diebstahl begangen zu haben. Sie schleppt die Armen ins Gemeindegewand, wo der Postenführer die Frauen entkleiden und sie unarmherzig prügeln ließ.

Dieses Genrebild von der ungarischen Kultur meldet der Bester Lloyd ohne ein Wort der Kritik oder der Aufregung! Offenbar ist das in Ungarn kein irgendwie besonderer Vorfall.

Genau die Pfaffenherrschafft Abgeordneter Denys Cochin interpellierte die Regierung über das jüngst ergangene Dekret, das die Schließung von 135 Kongregationsschulen d. h. Pfaffenschulen anordnet.

Partei-Angelegenheiten. Keine Verheiligung an dynastischen Festen. Der Hauptvorstand der Sozialdemokratie Dänemarks, der aus 48 in allgemeinen direkten Wahlen von den Parteimitgliedern in den verschiedenen Theilen des Landes gewählten Mitgliedern besteht, hielt dieser Tage seine ordentliche Halbjahrsversammlung ab.

Arbeiterbewegung. Die Gewerbegerichtsahlen in Düsseldorf, bei denen unsere Genossen nach heißem Wahlkampf mit 500 Stimmen Mehrheit über die Christlichen Sieger blieben, wurden vom Bezirksausschuß für ungültig erklärt.

Ein neues Gewerkschaftsblatt. Der Verlag der Verbandsbuchdruckerei der Metallarbeiter, Alexander Schule u. Cie. in Stuttgart, "Der Schläger", Organ für die Interessen der gesamten Metallarbeitergewerbe und für die Publikationen der bestehenden Tarifkommissionen.

Ein netter Bevollmächtigter. Bei dem Streit der Steinfeyer der Firma Komrad in Hannover ist die bedauerliche Thatsache zu verzeichnen, daß der einzige Arbeitswillige, der sich bis jetzt fand, der Bevollmächtigte der dortigen Filiale des Steinfeyerverbandes war.

Die Krise. In Folge des schlechten Geschäftsganges hat sich die Phonographengesellschaft in Krefeld veranlaßt gesehen, den Betrieb einzustellen. Circa 50 Arbeiter werden dadurch brotlos.

Lokales und Provinziales. Parteiifest im Gewerkschaftshaus. Noch nie seit seinem Bestehen hat das Gewerkschaftshaus solche Menschengemengen in seinen Räumen gesehen, als bei dem gefestigten Volksfest zu Gunsten des Wahlfonds für das Jahr 1903.

Theile zu zerlegen, je einen für die beiden Gärten. Dann würde das zeitraubende Umziehen überflüssig sein und jeder Besucher noch mehr auf seine Rechnung kommen.

Verleumdungsprozess Haase. Wegen Verleumdung des Erzpriesters S. in Skottowig ist am 6. Mai vom Landgericht Beuthen (O.S.) der Redakteur der polnisch-sozialdemokratischen "Gazeta Robotnicza" (Arbeiterzeitung), Georg Haase in Skottowig zu 9 Monaten Gefängnis verurtheilt worden.

Schlesische Handelskammern zur Frage der Handelsverträge. Wie die Saganer Kammer, welche in ihrem Berichte den "Zweifel am Wiederzustandekommen langfristiger Handels- und Tarifverträge" für eine der Hauptursachen der allgemeinen ungünstigen Lage

Die Gewerkschaften (Hirsch-Duncker) haben beschlossen, in diesem Herbst eine große Agitation für ihre Sache zu entfalten; speziell sollen Thüringen, Schlesien, Rheinland und Westfalen bearbeitet werden.

Die Anhänger der freien Gewerkschaften werden sich diesen Eifer der Hirsch-Duncker'schen gewiß zum Ansporn dienen lassen und überall auf dem Posten sein.

Parteiifest im Gewerkschaftshaus. Noch nie seit seinem Bestehen hat das Gewerkschaftshaus solche Menschengemengen in seinen Räumen gesehen, als bei dem gefestigten Volksfest zu Gunsten des Wahlfonds für das Jahr 1903.

Die Arbeiterbewegung. Die Gewerbegerichtsahlen in Düsseldorf, bei denen unsere Genossen nach heißem Wahlkampf mit 500 Stimmen Mehrheit über die Christlichen Sieger blieben, wurden vom Bezirksausschuß für ungültig erklärt.

Ein neues Gewerkschaftsblatt. Der Verlag der Verbandsbuchdruckerei der Metallarbeiter, Alexander Schule u. Cie. in Stuttgart, "Der Schläger", Organ für die Interessen der gesamten Metallarbeitergewerbe und für die Publikationen der bestehenden Tarifkommissionen.

Ein netter Bevollmächtigter. Bei dem Streit der Steinfeyer der Firma Komrad in Hannover ist die bedauerliche Thatsache zu verzeichnen, daß der einzige Arbeitswillige, der sich bis jetzt fand, der Bevollmächtigte der dortigen Filiale des Steinfeyerverbandes war.

Schreitens unterschlagen worden ist, hat der Minister dieses Verbot dahin ergänzt, daß nicht nur der Eintritt in die außerstudenitischen polnischen Vereine als Mitglied, sondern auch die Theilnahme an den Vereinsversammlungen und Sitzungen als Gäste den Studirenden bei Vermeidung der vorerwähnten Folgen untersagt ist.

Eine Lohnzulage wollten einige Arbeiter der Firma Dachpappenfabrik Garisch u. Komp. haben. Als einer der Arbeiter deshalb am Sonnabend vor Feierabend mit dem Firmeninhaber verhandeln wollte, wies dieser ihn aus dem Komptoir, da noch nicht Lohnzahlung sei.

Ein geheimnißvolle Geschiehe, in der ein f. B. in Breslau wohnender Geschäftsmann die Hauptrolle spielt, wird gegenwärtig in hiesigen und österreichischen Blättern erzählt. Einmal Tages im Anfang dieses Jahres wurde der Inhaber des Café Fischer an der Schmiedebriicke, Herr R. J. Fischer, verhaftet und in das hiesige Polizeigefängnis gebracht.

Die schon dadurch für weitere Kreise interessante Angelegenheit gewinnt durch die Eigenschaften der handelnden Personen noch erheblich an Interesse. Fischer war vor noch nicht langer Zeit in Oesterreich aktiver Offizier im Range eines Hauptmanns, quittirte aber angeblich Ehrenhändler halber den Dienst und suchte im bürgerlichen Leben sein Fortkommen. Er kam mit seiner Gattin, der Tochter des österreichischen Feldmarschalleutnants Bornmann, nach Breslau und übernahm das neue Café an der Schmiedebriicke.

Er will keinen Hauptlehrer bezahlen. Mit einer interessanten Verwaltungskritik beschäftigte sich der Bezirksausschuß zu Oppeln. Es handelte sich um die Klage des Majoratsbehalters Graf von Ballestrin auf Namiowitz, Kläger und Berufungsbeklagter, wider den Schulvorstand der katholischen Schulgemeinde Ruda, Beklagten und Berufungsbeklagten, wegen Veranlassung zu den Schullasten für das Etatsjahr 1902.

Die Arbeiterbewegung. Die Gewerbegerichtsahlen in Düsseldorf, bei denen unsere Genossen nach heißem Wahlkampf mit 500 Stimmen Mehrheit über die Christlichen Sieger blieben, wurden vom Bezirksausschuß für ungültig erklärt.

Ein neues Gewerkschaftsblatt. Der Verlag der Verbandsbuchdruckerei der Metallarbeiter, Alexander Schule u. Cie. in Stuttgart, "Der Schläger", Organ für die Interessen der gesamten Metallarbeitergewerbe und für die Publikationen der bestehenden Tarifkommissionen.

Ein netter Bevollmächtigter. Bei dem Streit der Steinfeyer der Firma Komrad in Hannover ist die bedauerliche Thatsache zu verzeichnen, daß der einzige Arbeitswillige, der sich bis jetzt fand, der Bevollmächtigte der dortigen Filiale des Steinfeyerverbandes war.

Die Arbeiterbewegung. Die Gewerbegerichtsahlen in Düsseldorf, bei denen unsere Genossen nach heißem Wahlkampf mit 500 Stimmen Mehrheit über die Christlichen Sieger blieben, wurden vom Bezirksausschuß für ungültig erklärt.

Ein neues Gewerkschaftsblatt. Der Verlag der Verbandsbuchdruckerei der Metallarbeiter, Alexander Schule u. Cie. in Stuttgart, "Der Schläger", Organ für die Interessen der gesamten Metallarbeitergewerbe und für die Publikationen der bestehenden Tarifkommissionen.

Worms, 6. Juli. Zwei Unfälle mit tödlichen Ausgängen ereigneten sich gestern...

Worms, 5. Juli. Todi aufgefunden. Dienstag Morgen starb plötzlich bei seinen Eltern wohnende Arbeiter Heinrich Seeliger...

Reichenbach, 1. Juli. Erhängt hat sich heute Mittag der Handwerker und Zeitungsausgeber des hiesigen Tageblattes...

Reichenbach, 2. Juli. Opfer der Arbeit. Gestern Nachmittag verunglückte die Weberin D. in der mechanischen Weberei...

Sagan, 3. Juli. Reichensund. Die Leiche des seit dem 2. Dezember v. J. vermissten Hüftschmerdes Julius Reusel...

Sagan, 3. Juli. Streik. Ein hiesiges Blatt meldet aus Puchwald: Aus dem hiesigen Dominium hatten die galizisch-polnischen Arbeiter seit Freitag voriger Woche ohne Grund gestreikt...

Worms, 3. Juli. 23 Kandidaten haben sich um den hiesigen Bürgermeistersposten beworben...

Schwab, 3. Juli. Hier mußte man vor kurzem zwei kranke Schweine verschaffen. Als einige Tage später der Tierarzt kam...

Kenig, 3. Juli. Jubiläum. Am 1. Juli blühte das hiesige Eisenblech- und Eiswerk...

Worms, 5. Juli. Volksverein. In der Sitzung am Donnerstag führte die Frage, wie die Agitation für unsere Partei...

Hinsberg, 2. Juli. Beim Baubauherrn erstickt. In der Nacht zum Montag wurde der Malermeister...

Chronon, 3. Juli. Diebstahl. Bei der Arbeit vom Diebstahl betroffen wurde der 24 Jahre alte Arbeiter Wäbe...

Kenig, 2. Juli. Unfall. Am 1. d. M. fuhr der Arbeitermeister Franz Vanger mit dem Ochsenwagen...

Königsberg, 3. Juli. Diebstahl. Die oberste Reichsgerichtspräsidentin hat seit diesem Frühjahr im Auftrage...

arbeiter, Tapezierer, Maurer und Zimmerer. Die erste Aufgabe des Kartells war die Schaffung eines Arbeiterorgans...

Kattowitz, 5. Juli. Vor Schred gestorben. Das ein Schred oftmals den Tod nach sich zieht...

Tarnowitz, 2. Juli. Großfeuer. Gestern Mittag kam auf bisher noch unerklärte Weise in der Scheune des Häuslers...

Kattowitz, 4. Juli. Gewitterschaden. Am Mittwoch Nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr zog von Südwesten kommend ein heftiges Gewitter...

Neueste Nachrichten. Schredlich verbrannt. Wie gemeldet wird, brach in Strum (Westfalen) in einem Kinderzimmer Feuer aus...

Standesamtliche Nachrichten. Vom 1. Juli. Heiraths-Ankündigungen. I. Tischler Wilhelm Raabe...

Heiraths-Ankündigungen. I. Tischler Wilhelm Raabe, evang., Kirchstraße 15, und Margarethe Dittrich, kath., Weidenstraße 21...

Heiraths-Ankündigungen. II. Schneider Hermann Steiner, evang., Herrenstraße Nr. 17...

Heiraths-Ankündigungen. III. Tischler Adolf Köster, ev., I. - Arbeiter Gustav Kalkner, kath., I. - Arbeiter Karl Habrante...

Heiraths-Ankündigungen. IV. Arbeiter August Stiller, ev., I. - Arbeiter Karl Dorn, ev., I. - Arbeiter Moritz Seibt, kath., I. - Arbeiter Michael Grieb, kath., I. - Arbeiter Bruno...

Heiraths-Ankündigungen. V. Arbeiter Richard Zimmer, kath., I. - Arbeiter Hermann Böttcher, ev., I. - Arbeiter Maximilian...

Heiraths-Ankündigungen. VI. Arbeiter Friedrich Wende, ev., I. - Arbeiter Eugen Müller, ev., I. - Arbeiter Friedrich Neuer, ev., I. - Arbeiter Paul Seibert, kath., I. - Arbeiter...

Heiraths-Ankündigungen. VII. Arbeiter August Schilling, ev., I. - Arbeiter Paul Horn, ev., I. - Arbeiter Wilhelm...

Heiraths-Ankündigungen. VIII. Arbeiter...

Heiraths-Ankündigungen. IX. Arbeiter...

Heiraths-Ankündigungen. X. Arbeiter...

Heiraths-Ankündigungen. XI. Arbeiter...

Heiraths-Ankündigungen. XII. Arbeiter...

Gesangverein „Frohmann“. Zimmer Nr. 3. Sängers- und Transportarbeiter-Verband. Zimmer Nr. 3. Sattler-Krankenkasse. Zimmer Nr. 5. Schneider-Verband. Zimmer Nr. 6. Sozialdemokratischer Verein. Zimmer Nr. 2 und 7.

Dienstag, den 8. Juli: Stille-Verband. Zimmer Nr. 1. Glas-Verband. Zimmer Nr. 5. Mittwoch, den 9. Juli: Allgemeine Gewerkschafts-Versammlung im großen Saale...

Freitag, den 11. Juli: Holzarbeiter-Verband. Zimmer Nr. 1. Verband der Ortskrankenkassen. Zimmer Nr. 2. Männer-Gesang-Verein „Vorwärts“. Zimmer Nr. 3.

Der Saal ist noch frei: Folgende Sonnabende: den 26. Juli, den 2., 9., 16. und 30. August. Folgende Sountage: den 24. August.

Versammlungen und Vereine. Striegau. Allgem. Unterstützungskasse „Solidarität“. Sonntag, den 13. Juli, Nachmittags 1 Uhr...

Striegau. Volksfest. Sonntag, den 13. Juli, im Garten des Gasthof zur „Dier-Quelle“. Gröben: Großes Volksfest, veranstaltet von dem Gewerkschafts-Kartell...

Bunzlau. Gewerkschafts-Kartell. Mittwoch, den 9. Juli, Abends 8 Uhr, Sitzung in der Hofnung.

Zeltgarten. Montag: Auftreten der Original-Kantate. Entree 10 Pfg. Dienstag: Grosses Horschler-Concert. Entree 10 Pfg. Dominikaner. Montag: Marsch-Abend. (51er. Horschler) Entree 10 Pfg. Dienstag: Auftreten der renommiert. I. Norddeutschen Concert-Gesellschaft Original-Kantaten. Dir. Robert Ramser. 8 Herren, 2 Damen. Entree 10 Pfg.

„ARNO“, unerreicht billiger. Original-Anzug. in obigem Façon, blau-weiß gestreift, für 2- bis 3-jährige Knaben, nur 1,75 Mark. Leibchen-Hosen 75 Pfg. 1.- und 1,25 Mk. 178

Neues Sommer-Theater. Montag, den 7. Juli: 7. Gastspiel von Harry Walden, vom Berliner Theater in Berlin. Alt-Seidelberg. Schauspiel in 5 Akten von Wilhelm Meier-Görler. Erbringer Karl Heinrich. Harry Walden als Gast. Anfang 8 Uhr. Dienstag, den 8. Juli: 8. Gastspiel von Harry Walden. Alt-Seidelberg.

Polster-Berg. Kopfhaut, Agara, Indiasaser, Alpengras, Seegas, Federn, Möbelschür, Gurte, Bindfaden, Stränge, Seile, Wäscheleinen, Pöngemann, Rehe, Taichen empfiehlt billigt 249

Jul. Moritz, Meister, Schaubrücker 30. Zuckerin, bedeutende Erzeugung, 12 Tabletten 8 Pfg. gleich 1 Pfd. Zucker. 917 Büttenstraße 6. im Hofe Remise links.

Neu eröffnet! Breslauer Möbelhaus „Friedrich Wilhelm“, Friedrich-Wilhelmstr. 4, (dicht am Königsplatz) 841

Heinrich Beck, (gegründet 1850). Verkauf gegen Kasse und auf Creditzahlung. 5 Pfg. - Sumatra - Cigarren, prachvolle Qualitäten vorzüglich in Grand und Geschmack. 100 2 Mk., 250 Mk., 3 Mk. bis 5 Mk. empfiehlt gegen Nachnahme Cigarren-Fabrik E. Lampe, vorm. A. Kirchner, 184

Breslan, Rossplatz 11, am Oderthorbahnhof. Filialen: Matthiasstr. 16, Ecke Schrotgasse, Hammerstr. Friedrich-Wilhelmstraße 15, Klosterstraße 77, Sackträgerstraße 22.

Werkzeugmaschinen. Montag, den 7. Juli: Schuhmacher-Verband. Zimmer Nr. 1. Schneider-Verband. Zimmer Nr. 2.